

Bremerhaven, 30. August 2017

Mitteilung Nr. MIT-FS 10/2017 - Tischvorlage		
zur Anfrage Nr. nach § 39 GOSTVV des Stadtverordneten der Fraktion vom Thema:	FS 10/2017 Claudius Kaminiarz Bündnis 90/DIE GRÜNEN 17.08.2017 Veränderung des Stadtmarketingbeirates (GRÜNE)	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

I. Die Anfrage lautet:

Nach uns vorliegenden Informationen soll die Besetzung des Stadtmarketingbeirates überraschend auf der letzten Sitzung des Aufsichtsrates der städtischen Tochtergesellschaft Erlebnis Bremerhaven mittels einer Tischvorlage geändert worden sein.

Bislang war der Stadtmarketingbeirat mit Akteuren aus dem Bereich Tourismus und Kultur besetzt. Politiker waren mit Bedacht nicht Mitglied des Stadtmarketingbeirates. Nunmehr sollen sowohl Magistratsmitglieder und -mitarbeiter*innen, als auch vier Stadtverordnete dem Beirat angehören. Die Opposition soll hierbei nicht vertreten sein.

Vor dem Hintergrund fragen wir den Magistrat:

1. Ist es zutreffend, dass der Aufsichtsrat der städtischen Tochtergesellschaft Erlebnis Bremerhaven beschlossen hat, die Besetzung des Stadtmarketingbeirates zu verändern?
2. Welche Magistratsmitglieder und –mitarbeiter/Innen sollen zukünftig im Stadtmarketingbeirat vertreten sein?
3. Wie bewertet der Magistrat den Mangel an demokratischer Beteiligung, dass zwar Stadtverordnete von SPD und CDU im Stadtmarketingbeirat vertreten sind, jedoch keine Stadtverordnete der Opposition?

II. Der Magistrat hat am 30.08.2017 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1: Ist es zutreffend, dass der Aufsichtsrat der städtischen Tochtergesellschaft Erlebnis Bremerhaven beschlossen hat, die Besetzung des Stadtmarketingbeirates zu verändern?

Zu Frage 2: Welche Magistratsmitglieder und –mitarbeiter/Innen sollen zukünftig im Stadtmarketingbeirat vertreten sein?

Beantwortung zu 1+2:

Der Stadtmarketingbeirat der Erlebnis Bremerhaven (EBG) – bestehend aus EBG, Handelskammer Bremen (Tourismusausschusses), DEHOGA, Kultur, Schaufenster Fischereihafen, CITY Skipper Bremerhaven, Marketinginitiative Bremerhavener Quartiere (MBQ) und Wissenschaft - hat anlässlich der finalen Präsentation des Masterplans Stadtmarketing in seiner Sitzung am 9. Juni 2017 den einstimmigen Beschluss gefasst, den Beirat um folgende Vollmitgliedschaften zu ergänzen: Oberbürgermeister, Bürgermeister, Referat für Wirtschaft, BIS, Magistratskanzlei (Pressestelle), Stadtrat für den Bereich Sport, eine/einen Vertreterin/ Vertreter der Bremerhavener Wissenschaft, je eine/einen Vertreterin/Vertreter der Fraktionen von SPD und CDU sowie eine Vertreterin/einen Vertreter der touristischen Attraktionen aus den „Havenwelten Bremerhaven“ (Auswandererhaus, Deutsches Schifffahrtsmuseum, Klimahaus, Zoo am Meer). Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 02. August 2017 die Vorlage „Masterplan Stadtmarketing Bremerhaven“ und die Beschlussfassungen des Stadtmarketingbeirates der EBG zur Kenntnis genommen und dem „Masterplan Stadtmarketing Bremerhaven“ als Grundlage der zukünftigen Arbeit der Erlebnis Bremerhaven GmbH zugestimmt.

Zu Frage 3: Wie bewertet der Magistrat den Mangel an demokratischer Beteiligung, dass zwar Stadtverordnete von SPD und CDU im Stadtmarketingbeirat vertreten sind, jedoch keine Stadtverordnete der Opposition?

Der Magistrat kann in dem Beschluss des Stadtmarketingbeirates keinen Mangel an demokratischer Beteiligung erkennen.

Gez.

Melf Grantz
Oberbürgermeister